

17.01.2023

## Trauermücken in der Anzucht von Biozierpflanzen

**Wir kennen sie alle: die Trauermücken, die im Biozierpflanzen-Anbau zum Problem werden kann. Kaum steigt am Vormittag im Anzuchttraum die Temperatur, beginnen sie ihren taumelnden Flug. Was sind wirksame Gegenmassnahmen?**



[\(/fileadmin/\\_processed\\_/8/1/csm\\_Zierpflanzen\\_ChristophSchoch\\_Luzern\\_1200\\_e64ed3](#)

*Trauermücken sind eine Herausforderung im Biozierpflanzen-Anbau. Foto: Stadt Luzern, Christoph Schoch*



[\(/fileadmin/\\_processed\\_/7/7/csm\\_trauermuecke\\_AnjaVieweger\\_1200\\_obc05af176.jpg\)](#)

*Die Trauermücke ist nur etwa zwei bis fünf Milimeter gross. Foto: FiBL, Anja Vieweger*

Die Trauermücken vermehren sich rasant. Das Weibchen legt bis zu 160 Eier, der nachfolgende Zyklus dauert gerade 22 Tage. Sie mögen Wärme, aber auch schattige und feuchte Nischen. Die Herausforderungen in der Bioproduktion sind nicht wenige: Ammoniakdämpfe von zersetzendem Kompost und organischem Festdünger im Substrat sind Lockstoffe für Trauermückenweibchen.

### **Präventive Gegenmassnahmen**

Die eher trockene Kulturführung in torffreien Erden verstärkt den Schaden der glasig-weissen Larven: anstelle von abgestorbenem, organischem Material und Pilzhyphen fressen sie an den feinen Haarwurzeln der Pflanzen.

Was ist zu tun?

- Vermehrungsquellen eliminieren: Das sind beispielsweise Kompostieranlagen in der Nähe von Kulturflächen, Tropfstellen oder feuchte, mit Algen überzogene Flächen sowie überlagerte Substrate.
- Biosubstrate möglichst schnell aufbrauchen.
- Für Substrat-Eigenmischungen nur reifen, qualitativ hochwertigen Kompost verwenden.
- Organische Dünger wie grobkörnige, langsam zersetzende Festdünger vermeiden.
- Überwachen mit gelben Klebfallen oder Bändern.
- Regulierung durch geeignete Präparate
- Die Regulierung ist ein langsamer Prozess und erfordert Geduld. Insektenpathogene Nematoden-Präparate mit *Steinernema feltiae* und *Bacillus thuringiensis*-Präparate erzielen beide eine Wirkung und können gestaffelt über längere Zeit zur Anwendung kommen.

### **Gesunde Pflanzen fördern**

Die sicherste Vorbeugung sind gesunde Wurzeln und das Vermeiden von Fäulnis. Das gelingt wenn genügend feucht aber nie zu nass und nach Möglichkeit eher kühl kultiviert wird, die Pflanzen optimal mit Nährstoffen versorgt werden und für ein gutes Wachstum gesorgt ist.

*Regine Kern Fässler, FiBL*

# Ansprechpartnerin



**FiBL**

Regine Kern Fässler  
Zierpflanzen und Topfkräuter  
FiBL  
Ackerstrasse 113  
5070 Frick

☎ 062 865 17 12 (tel:+41628651712).

@ E-Mail

🔗 [www.fibl.org \(https://www.fibl.org\)](https://www.fibl.org)

---

Letzte Aktualisierung dieser Seite: 21.04.2022



**REAL ZÄUNE AG**



Faszination Qualität  
Ihre Kontrollstelle  
als Bio-Betrieb

([https://advertising.fiblservers.com/adserver/w](https://advertising.fiblservers.com/adserver/w/https://advertising.fiblservers.com/adserver/w)  
<https://advertising.fiblservers.com/adserver/w>  
bannerid=86&zoneid=175&sig=975b35143b&affid=808&zoneid=178&sig=62f8d76c7025b48  
inspecta.ch).



**Hier könnte Ihre  
Werbung stehen!**

+41 (0)62 865 72 72

([https://advertising.fiblservers.com/adserver/w](https://advertising.fiblservers.com/adserver/w/https://advertising.fiblservers.com/adserver/w)  
<https://advertising.fiblservers.com/adserver/w>  
bannerid=52&zoneid=177&sig=5c52535d9186&affid=808&zoneid=178&sig=62f8d76c7025b48  
bioaktuell).